

**GEMEINSAM
BILDUNGSLANDSCHAFTEN GESTALTEN -
PARTNER VERNETZEN - INKLUSION LEBEN**



MATERIAL ZUM WORKSHOP

[WS06]

***Ich sehe was, was du gleich siehst!
(Vorstellung der Marte Meo Methode)***

Markus Bach
Marte Meo Institut



**Hochschule
Zittau/Görlitz**
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

STAATSMINISTERIUM
FÜR KULTUS



Freistaat
SACHSEN

Kongress 2023

Dokumentation

Görlitz | 9. - 11. März 2023
bako.hszg.de/kongress

Zusammenfassung

In der alltäglichen pädagogisch-therapeutischen Arbeit mit Menschen greifen wir auf unser implizites Beziehungswissen zurück. Unser Inter-Agieren erfolgt überwiegend unbewusst, nur Einiges davon kann willentlich gesteuert werden. Wir nehmen Mikrosignale unseres Gegenübers wahr und reagieren in Bruchteilen einer Sekunde darauf und umgekehrt. All dies erfolgt schneller als der Verstand arbeiten kann.

Mittels Mikro-Analyse von Videoaufnahmen aus alltäglichen Interaktionen können "Gegenwartsmomente" (D. Stern) entschleunigt und dadurch WESENTliche Interaktionen wahrnehmbar werden. Schlüssel-Elemente für gelingende und förderliche Beziehungsgestaltung wurden im Workshop näher betrachtet.

Zu entdecken war: In welchem Moment (WANN) kann ich jenes kommunikative Verhalten zeigen (WAS) und welche Wirkung hat dieses Verhalten auf die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler, auf die Gruppenatmosphäre und auf die Lehr-Lern-Beziehung (WOZU).

Betrachtet man bekannte Situationen mit dieser "neuen Brille" sind "Ah's" und "Oh's" ebenso vorprogrammiert wie die Stärkung der eigenen Kompetenz und der Selbstwirksamkeitserwartung.

Nachfolgend finden Sie das seitens des Referenten bereitgestellte Material.

Hinweis

Sie finden dieses Dokument auf der Webseite der Kongressdokumentation

<https://bako.hszg.de/kongress>

MARTE MEO

...aus eigener Kraft

“Ich sehe was, was Du gleich siehst“

Einführung in die Marte Meo Methode
mit Markus Bach

Görlitz, 10.03.2023

13.30 - 15.00 Uhr
15.30 - 17.00 Uhr

Entdecken

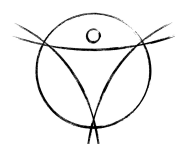
- WAHR-Nehmung vs. WAHR-Gebung
- Implizites Beziehungswissen erkennen

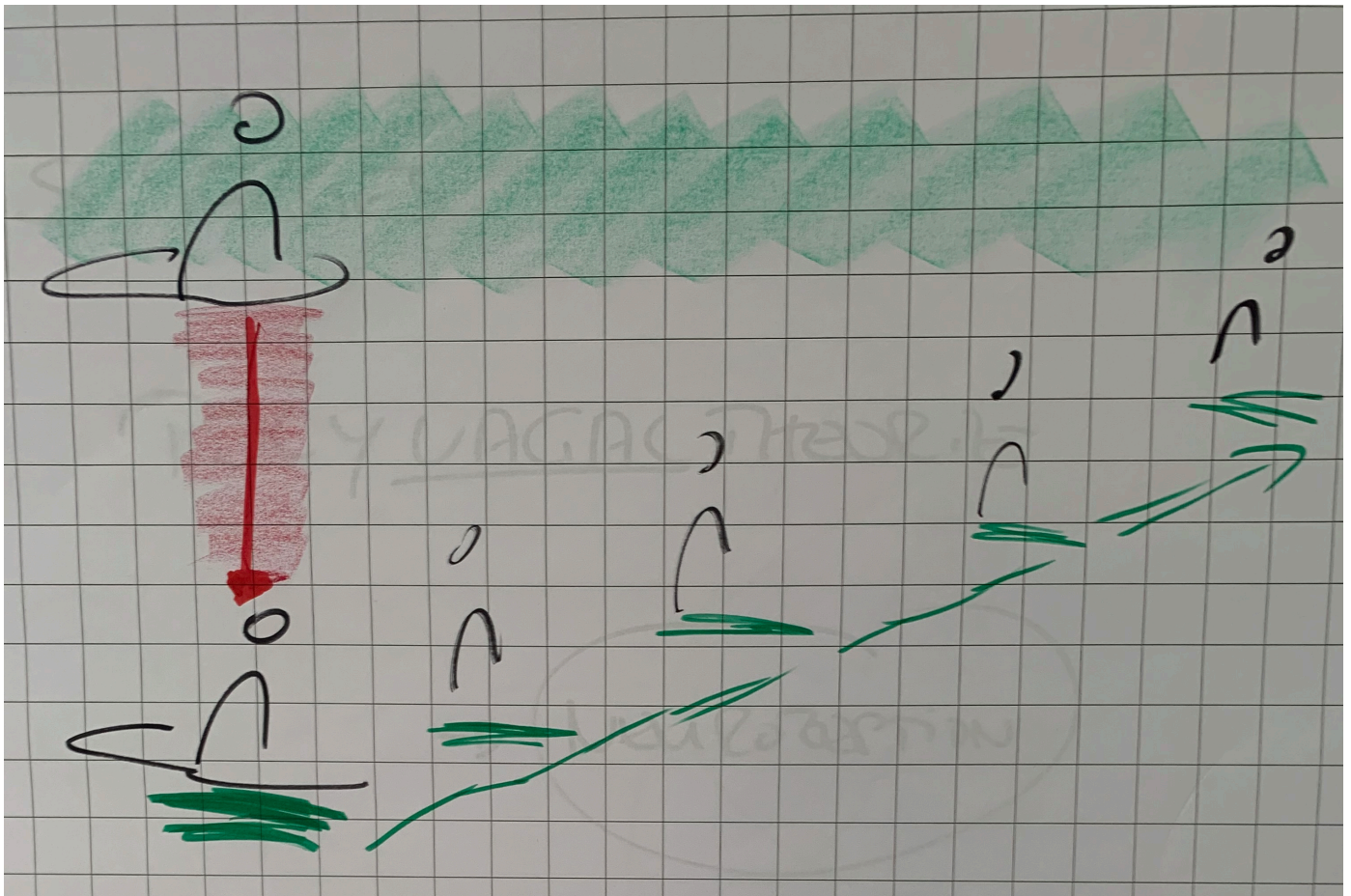
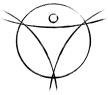
Trainieren

- Wann
- Was
- Wazu

Erleben

„Stärken stärken stärkt
am stärksten“





Entdecken

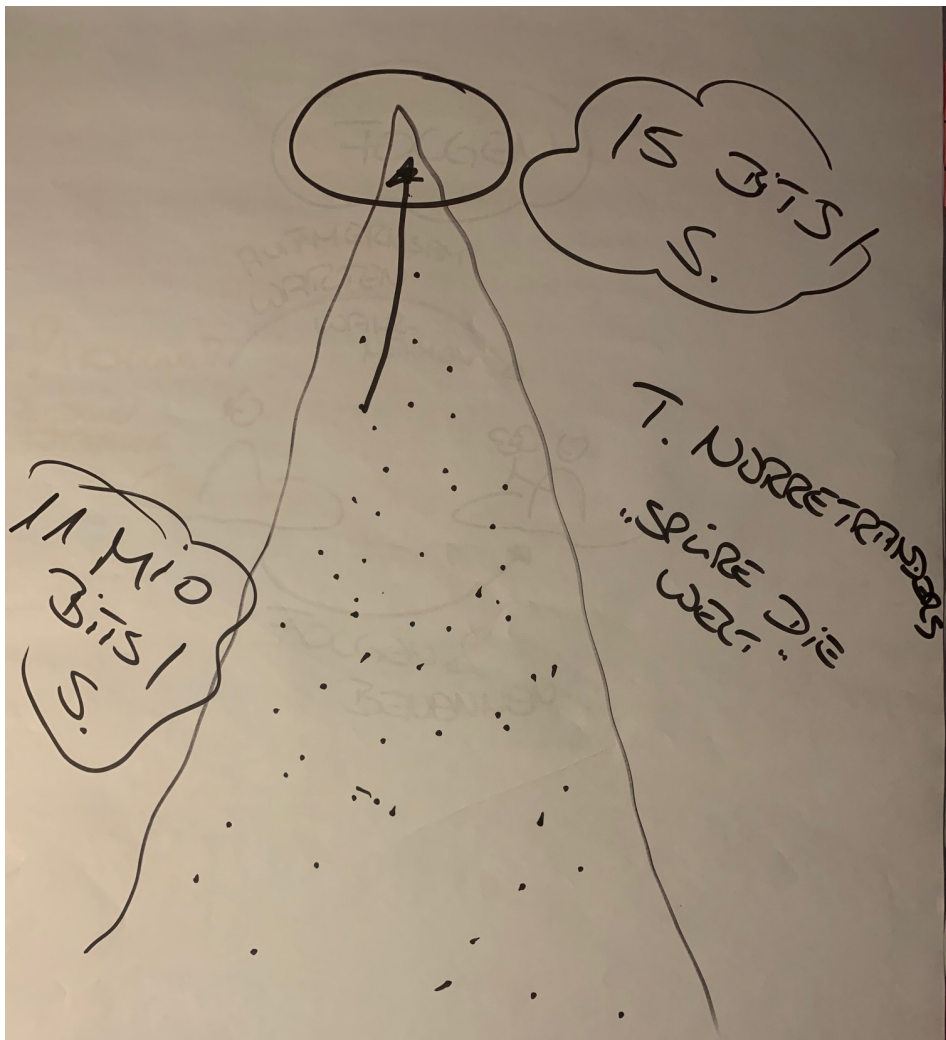
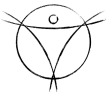


„Ich sehe was, was Du gleich siehst...“



Bild: www.theweek.co.uk

ERKENNEN, WAS NOCH DA IST!!



„Das **WESENTliche** entdecken“

Kinder brauchen für ihre Entwicklung liebevolle und feinfühlig
Bezugspersonen - **Bindungsbeziehungen**

John Bowlby / Mary Ainsworth

Für den Lernerfolg in Schulen ist vorwiegend die gelingende **Beziehung**
zwischen Lernenden und Lehrenden maßgeblich

Hattie Studie

*Die Qualität der **Beziehung** ist der wesentlichste Indikator für den
Erfolg in Therapie- und Beratungsprozessen*

Klaus Grawe / David Sackett (EBM)

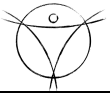
*Fehlende soziale Unterstützung durch den Vorgesetzten macht krank oder
führt zur „inneren Kündigung“. Es geht auch hier vorrangig um die
Fähigkeit **Beziehungen** zu gestalten.*

Gallup Organization / Bertelsmann Stiftung

Bild: © www.sciencetransfer.com

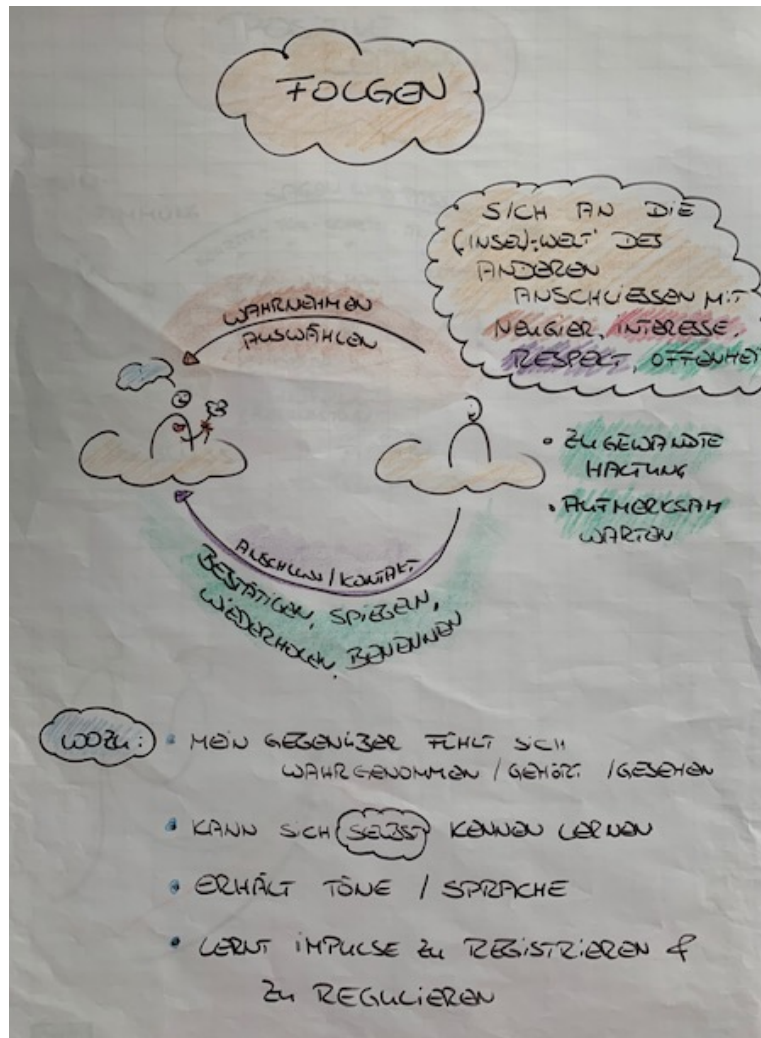
IMPLIZITES BEZIEHUNGSWISSEN **ERKENNEN**

WANN UND WIE LERNEN WIR DIE GRUNDLAGEN?



Still face - Experiment

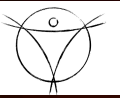
Edward Tronick

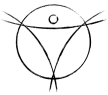




„DER MENSCH WIRD AM DU ZUM ICH“

Martin Buber





Marte Meo - „aus eigener Kraft“

Modell

“Abbild der Wirklichkeit“

Lernen von gelungenen „natürlichen“ Interaktionen



Methode zur Entwicklungsunterstützung

“Verfahren zur Erreichung eines Zieles“

Konkrete und bildbasierte Informationen,
die in alltäglichen Momenten be(ob-)achtet werden können

Marte Meo Elemente



Haltung und Konzept

“Sammlung von Leitgedanken“

In the mood for Development

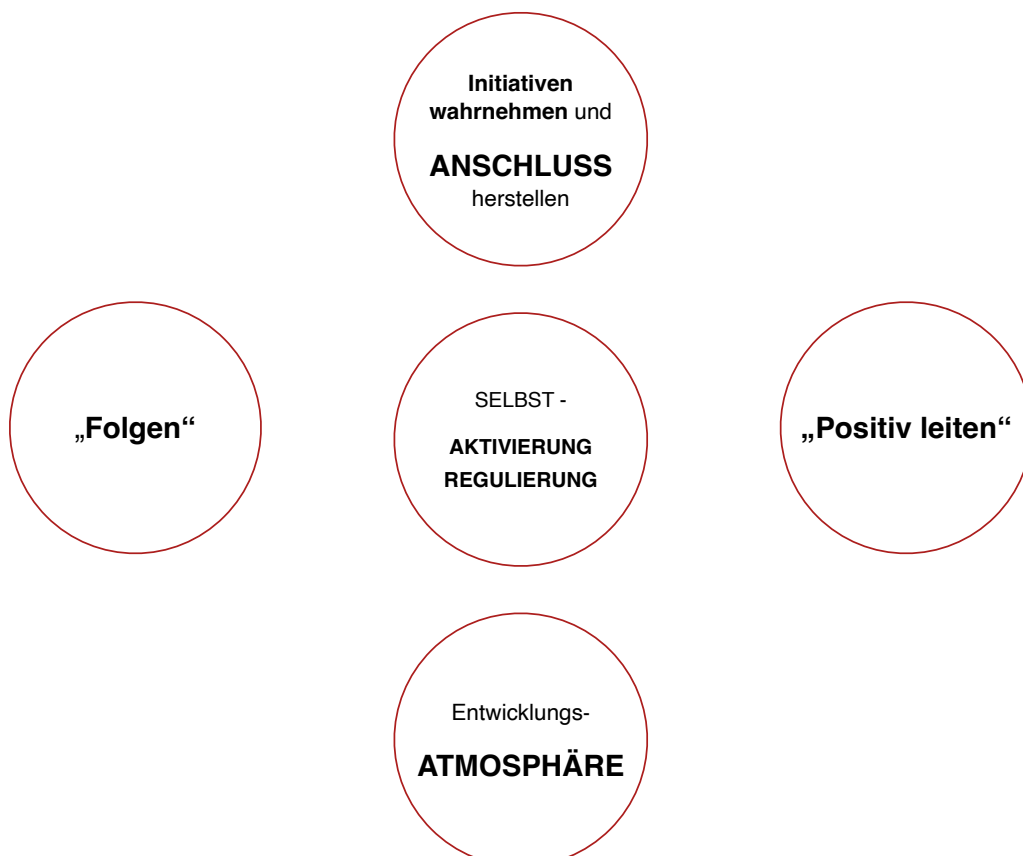
- Stärken stärken stärkt am stärksten -



- RESSOURCENORIENTIERT / ALLTAGSNAH / KONKRET / BILDBASIERT -

Basis-Elemente

einer förderlichen Beziehungsgestaltung





Matisse: Der Tanz

Markus Bach

TRAINIEREN

WANN
WAS
WOZU



ERLEBEN

Stärken stärken stärkt am stärksten



Ich glaube daran, dass das größte Geschenk, das ich von jemandem empfangen kann, ist, gesehen, gehört und verstanden zu werden.

Das größte Geschenk, das ich geben kann, ist, den anderen zu sehen, zu hören und zu verstehen.

Wenn dies geschieht, entsteht Beziehung.

